

Schwimmen

Starker Auftritt der Aarauer Aarefische

43 Schwimmerinnen und Schwimmer des SC Aarefisch Aarau starteten am Oktobermeeting in Allschwil. Für einen Teil war dies der erste Ernstkampf der Saison, für andere ein weiterer Vorbereitungswettkampf im Hinblick auf die Kurzbahn-Schweizer-Meisterschaften in drei Wochen. Mit total 117 Medaillen (52 Gold, 40 Silber, 25 Bronze) war der SC Aarefisch mit Abstand die stärkste Mannschaft an diesem Wettkampf. Erfreulich ist die Tatsache, dass sowohl im Elitebereich wie beim Nachwuchs Sportlerinnen und Sportler sind, welche in der jeweiligen Altersklasse zu den besten der Schweiz gehören.

Die Topleistungen bei den Jüngeren lieferte über die 100-m-Rücken der 12-jährige Robin Affentranger, der die zweitbeste je geschwommene Zeit in dieser Altersklasse erzielte. Sein Clubkollege David Radam schwamm im selben Lauf die drittbeste je erzielte Zeit. Im Jahrgang 2004 gehören derzeit nicht weniger als sieben SCA-Schwimmerinnen und -Schwimmer (David Radam, Robin Affentranger, Mervan Mese, Leonie Studer, Taisija Müller, Nadia Hug und Lynn Kammermann) in einer Disziplin zu den Top 10 der Schweiz. Anna Vismara, welche noch ein Jahr jünger ist, wollte in nichts nachstehen und setzte sich in ihrer Altersklasse mehrfach an die Spitze der Schweizer Bestenliste. Kim Bachmann, Jahrgang 2003, leistete Gleiches über 400m/800 m Freistil mit ansprechenden Zeiten, obwohl sie ihr Leistungsniveau noch nicht komplett ausschöpfen konnte. In der Kategorie 13/14 Jahre waren Kim sowie Samira Arnold und Nora Wick mit guten Leistungen ganz vorne zu finden.

Mit vier Aargauer Rekorden überzeugte Sibylle Gränicher. Diese stellte sie über 100 m und 200 m Freistil sowie 200 m und 400 m Lagen auf. Weitere Kantonalrekorde erzielten Kai Riemenschneider über 100 m Freistil und Noah Oskam über 50 m Rücken. Einen gelungenen Wettkampf zeigten auch Paulina van der Laan und Sonja Meyer.

Auch die Jüngsten aus der Nachwuchsgruppe Basics erzielten fast ausschliesslich neue persönliche Bestzeiten und gewannen ebenfalls viele Medaillen. Sehr erfolgreich war die Jüngste im Team, Michelle Saxer (2007), welche insgesamt fünf Mal auf dem Podest stand. Ebenfalls fünf Mal Edelmetall holte Dario Boxler (2005). (MSC)

Schlussrechnung geht auf

Orientierungslauf Christian Gafner und Joschka Bertschi sind Aargauer Meister.

VON HEIDI GAFNER

Das letzte Rennen der regionalen OL-Saison wurde vom Verein Bussola ok organisiert und fand in Mülligen statt. Christoph Egli und Höck Ziehlmann sorgten mit ihrer Bahnlegung für schnelle Bahnen auf der kleinen Laufkarte Eiteberg. Trotz einigen Brennnessel- und Brombeerefeldern war der herbstliche Wald relativ gut belaufbar und die vielen Höhenmeter forderten nochmals alles von den Läufern.

Rund 90 junge Läuferinnen und Läufer aus dem ganzen Kanton packten die Chance, an diesem Mitteldistanzlauf die letzten Punkte in der Jahreswertung des «McDonald's Cup», der Aargauer Schüler- und Jugendmeisterschaft ASJM, zu ergattern. Die zusätzlichen Punkte, die beim Schlusslauf vergeben werden, sind für die Gesamtwertung entscheidend. Dies hält die Spannung bis zum Schluss hoch. Auch einige Jugendliche aus dem Wiggertaler Nachwuchsteam mischten weit vorne mit.

Risikante Routenwahl zum Sieg

In der Kategorie D18 lag Michelle Flückiger aus Gossdrietwil vor dem Schlusslauf auf Rang vier. Mit dem dritten Tagesplatz sicherte sie sich in der Gesamtwertung die Bronzemedaille. Für den H16-Läufer Christian Gafner aus Küngoldingen war die Ausgangslage klar. Mit nur zwei Punkten Rückstand auf seinen Kaderkollegen Robin Menet (Rheinfelden) von der OLG Cordoba benötigte er einen Sieg. Die beiden lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Beim zweitletzten Posten lag Gafner noch im Rückstand. Doch mit einer riskanten Routenwahl im steil abfallenden Gelände konnte er den Lauf mit zwölf Sekunden Vorsprung für sich entscheiden. Er holte sich verdient den Titel als Aargauer Meister. Eine gute Ausgangslage für den Finalauf hatte sich auch Joschka Bertschi geschaffen. Mit seinen guten Leistungen in den Wertungsläufen reichte dem jungen Küngoldingener in der Kategorie H10 der zweite Platz, um ebenfalls den Titel zu gewinnen.

In der D12 Kategorie konnte Lisa Hasler aus Balzenwil ihren Lauf auf dem



Die Aargauer Meister Christian Gafner (hinten) und Joschka Bertschi mit den Bronzemedailengewinnerinnen Michelle Flückiger (hinten) und Annalena Zinniker. HGA

guten fünften Rang beenden vor Marina Wicki aus Aarburg. In der OffensCOOL-Kategorie waren gleich fünf Wiggertalerinnen am Start. Anina Schmid (Aarburg) und Mia Sommerhalder (Strengelbach) kamen gemeinsam

als Zweite ins Ziel, Julia Emmenegger (Aarburg) wurde Siebte. In dieser Kategorie gab es Mitmachpunkte. Annalena Zinniker aus Aarburg konnte sich dank reger Teilnahme die Bronzemedaille in der Jahreswertung abholen.

NACHRICHTEN

BASKETBALL

Fünfter Sieg in Folge für Whales Olten-Zofingen



Letzte Woche warfen die Whales Olten-Zofingen Cassarate (NLB) aus dem Sechzehntelfinal des Schweizer Cups. Nun galt es, sich wieder auf die 1.-Liga-Gegnerinnen zu konzentrieren. Emmen hielt im ersten Viertel mit und wehrte sich gegen die schnelleren und grösseren Zofingerinnen. Die Whales bekundeten Mühe, einfache Körbe zu erzielen. Zwar spielten sie sich immer wieder Chancen heraus – die Handschrift der neuen Trainerin Ina Nicosia-Schelker (im Bild) wird langsam sichtbar. Dennoch liess der Abschluss zu wünschen übrig. In der kritischen Phase überzeugte vor allem Cindy Zimmerli mit ihrer Konstanz und verlieh dem Team Stabilität und Sicherheit. «Wir haben zu viele Bälle verloren, einfache Körbe nicht erzielt und schlecht verteidigt», ist Nicosia-Schelkers Fazit nach dem 74:36. (TLI)

VOLLEYBALL

Aarburg-Zofingen sichert sich die nächsten Punkte

In einem hart umkämpften Spiel bezwangen die 2.-Liga-Frauen von Aarburg-Zofingen den BTV Aarau. Der erste Satz verlief bis am Ende ausgeglichen. Als Aarau den ersten Satzball hatte, gaben die VAZlerinnen mit starken Services nochmals Gas und jubelten bei 26:24. Im nächsten Abschnitt hinkten die Gäste einem Rückstand hinterher. Auch ein Wechsel brachte keinen neuen Wind (19:25). Mit teilweise neun Zählern Vorsprung führte Aarburg-Zofingen hingegen im nächsten Durchgang, ehe ein Leistungsseinbruch in der Annahme folgte und der BTV den Satz noch mit 30:28 gewann. Den vierten Abschnitt entschieden die Gäste wieder für sich, mit 25:22. Erneut eine starke Serviceserie brachte Aarburg-Zofingen mit 15:9 den Sieg ein. (MBR)

SERVICE

BASKETBALL

1. Liga Frauen: Opfikon - Flying Divac 45:5. Olten-Zofingen Whales - Emmen 74:36. Baden - Alte Kanti Aarau nach Redaktionsschluss. - Am Freitag: Emmen - Olten-Zofingen (20.30 Uhr). - **Rangliste:** 1. Olten-Zofingen Whales 4/8. 2. Alte Kanti Aarau 2/4 (186:82). 3. Seuzach-Stammheim 2/4 (115:78). 4. Frauenfeld 1/2 (66:53). 5. Baden 2/2 (57:52). 6. Flying Divac 2/2 (103:133). 7. Opfikon 4/2 (192:224). 8. Greifensee 2/0 (67:103). 9. Olten-Zofingen 3/0 (128:179). 10. Emmen 3/0 (122:229).

Olten-Zofingen Whales - Emmen 74:36 (35:20) Giroud Olten. - 30 Zuschauer. - SR: Hohler, Tomus. **Olten-Zofingen:** Luzia Müller (15), Taskaya, Hugener (15), Zimmerli (19), Leuenberger (4), Pelli (4), Catherine Müller (8), Coletta (3), Pantapaniou (2), Ernst (3), Begovic (1). **Emmen:** Lukic (1), Scheiber (12), Näf (7), Steiner (6), Bürgi (9), Shkodra (1), Garcia, Boulahna, Matoschi.

FUSSBALL

2. Liga Inter, Gruppe 4: Ascona - Eschenbach 6:0

1. Hochdorf	12	9	1	2(23)	23:13	28
2. Kickers Luzern	12	7	1	4(31)	25:18	22
3. Zofingen	12	6	3	3(19)	22:18	21
4. Goldau	12	5	4	3(16)	28:26	19
5. Ibach	12	4	5	3(40)	18:12	17
6. Ascona	12	4	4	4(28)	19:17	16
7. Taverno	12	4	4	4(37)	15:12	16
8. Brunnen	12	3	6	3(31)	20:18	15
9. Hergiswil	12	4	2	6(34)	16:18	14
10. Lugano U21	12	4	2	6(47)	14:15	14
11. Eschenbach	12	4	1	7(16)	10:26	13
12. Perlen-Buchrain	12	4	1	7(23)	17:25	13
13. Vedeggio	12	3	4	5(33)	20:14	13
14. Castello	12	3	2	7(28)	11:26	11

2. Liga IFV: Heute, 20 Uhr: Nottwil - Sarnen. - **Rangliste:** 1. Sarnen 10/25. 2. Gunzwil 11/24. 3. Stans 11/23. 4. Littau 11/20. 5. Emmen 11/16. 6. Willisau 11/16. 7. Aegeri 11/16. 8. Altdorf 11/15. 9. Obergeissenstein 11/13. 10. Malters 11/9. 11. Küssnacht a.R. 11/7. 12. Nottwil 10/4.

LEICHTATHLETIK

Lausanne Marathon. Männer. Marathon: 1. Youssef Sbaai (Mar) 2:17:06. 2. Fikru Dadi (Winter-

thur) 2:20:44. 3. Samir Baala (Fr) 2:28:44. - Ferner: 208. Sepp Stübi (Brittnau) 3:24:07. 593. Martin Schürmann (Roithorn) 3:54:11. 1007. Urs Egger (Holziken) 4:43:39. - 1097 klassiert. **Halbmarathon:** 1. Qaasim Shumbii (Fr) 1:08:27. 2. Mekonen Tefera (Herrenschwanden) 1:08:33. 3. Estafanus Hallimichael (Zürich) 1:08:53. - Ferner: 763. Rainer Joss (Oftringen) 1:39:16. 2556. Otto Begert (Aarburg) 2:08:11. - 2934 klassiert. **10 km:** 1. Bernard Mateka (Reconvilier) 28:18. 2. Sérgio Dias (Bernex) 29:15. 3. Zouhair Oumoussa (Lausanne) 29:26. - Ferner: 94. Fabio Stübi (Brittnau) 36:37. 1109. Thomas Breu (Oftringen) 47:54. - 2770 klassiert. **Frauen. 10 km:** 1. Delia Scabias (Kirchberg) 34:16. 2. Virginie Lemay (Fr) 34:21. 3. Isabelle Buttiaz (Vevey) 37:48. 2585. Sara Breu-Atencio (Oftringen) 1:12:28. 2702. Elsbeth Stübi (Brittnau) 1:19:03. - 2748 klassiert.

ORIENTIERUNGSLAUF

Mülligen. Schlusslauf McDonald's Cup (267 Teilnehmer). HAL (5.0 km, 245 m, 21 Posten): 1. Jan Brunner (Bad Zurzach) 36:17. - **HAM (4.3/205/17):** 1. Robin Brügger (Lenzburg) 40:27. 2. Claude Lüscher (Oberentfelden) 42:46. - **H10 (2.3/80/10):** 1. Dario Dauwalder (Birmenstorf) 16:18. 2. Joschka Bertschi (Oftringen) 17:03. - **H16 (4.6/220/17):** 1. Christian Gafner (Oftringen) 36:12. - **H50 (4.0/200/16):** 1. Koni Wildi (Unterentfelden) 31:29. - Ferner: 8. Martin Gafner (Oftringen) 54:17. - **H55 (4.0/200/16):** 1. Christoph Ruesch (Aarburg) 43:05. - **H65 (3.4/150/13):** 1. Albert Frei (Stein am Rhein) 35:22. - Ferner: 3. Peter Wehrli (Oberentfelden) 38:23. - **H75 (2.3/85/8):** 1. Alfred Steiner (Talgswangen) 33:10. - Ferner: 5. Max Müller (Oberentfelden) 40:31. **DAL (4.0/210/18):** 1. Katrin Müller (Beinwil am See) 33:12. - **DAM (3.2/145/11):** 1. Eveline Husner (Stafelbach) 29:12. - **D12 (2.5/80/9):** 1. Kati Hotz (Schafisheim) 17:15. - Ferner: 5. Lisa Hasler (Murgenthal) 37:33. 6. Marina Wicki (Aarburg) 38:12. - **D18 (3.9/220/18):** 1. Sophie Graber (Biberstein) 37:11. 3. Michelle Flückiger (Gossdrietwil) 49:50. - **D50 (3.2/145/11):** 1. Dorothea Wildhaber (Hausen bei Brugg) 34:17. - Ferner: 8. Kathrin Flückiger (Gossdrietwil) 51:26. - **ScooI (2.3/80/10):** 1. Janna Stucki (Teufen ZH) 21:32. 2. Anina Schmid (Aarburg), Mia Sommerhalder (Strengelbach) 23:42. - Ferner: 7. Julia Emmenegger (Aarburg) 26:07. 11. Annalena Zinniker (Aarburg) 29:09. 15. Sofia Emmenegger (Aarburg) 36:57. - **Fam (2.3/80/11):** 1. Maxim Bertschi (Oftringen) 22:11.

Aargauer Schüler- und Jugend-OL-Meisterschaft Mc Donald's Cup. D10: 1. Michèle Sommer (Ruppertswil) 126 Punkte. - Ferner: 8. Sofia Emmenegger (Aarburg) 34. 11. Julia Emmenegger (Aarburg) 18. - **H10:** 1. Joschka Bertschi (Aarburg) 124. - **D12:** 1. Kati Hotz (Schafisheim) 130. - Ferner: 5. Lisa Hasler (Murgenthal) 38. 9. Marina Wicki (Murgenthal) 20. - **H12:** 1. Simon Humbel (Dättwil) 128. - Ferner: 12. Aidan Moloney (Aarburg) 15. 13. Rimon Sager (Oberentfelden) 14. - **H16:** 1. Christian Gafner (Küngoldingen) 126. - **D18:** 1. Sophie Graber (Biberstein) 130. - Ferner: 3. Michelle Flückiger (Gossdrietwil) 62. - **ScooI:** 1. Merit Sommer (Ruppertswil) 9. - Ferner: 3. Annalena Zinniker (Aarburg) 7. 5. Julia Emmenegger (Aarburg) 5. 8. Sofia Emmenegger (Aarburg) 4. 21. Anina Schmid (Aarburg) 1.

VOLLEYBALL

1. Liga Frauen, Gruppe B: Heute Mittwoch: Uettligen - Grenchen (20.30 Uhr). - Am Freitag: Grenchen - Muri Bern (19.45). - Am Samstag: Aesch Pfeffingen II - Solothurn (13.30). Gerlafingen - Oftringen (16.00). Muri Bern - Bern (17.15). Münsingen - Therwil II (17.30). - Am Sonntag: Bern - Pfeffingen II (13.30). Therwil II - Uettligen (14.00). Oftringen - Münsingen (16.00). Solothurn - Gerlafingen (17.00). - **Rangliste:** 1. Gerlafingen 3/8. 2. Grenchen 3/7. 3. Oftringen 3/6. 4. Muri Bern 3/5. 5. Bern 3/5. 6. Solothurn 3/4. 7. Pfeffingen II 3/3 (5:7). 8. Münsingen 3/3 (5:7). 9. Therwil II 3/3 (4:7). 10. Uettligen 3/1.

2. Liga Frauen: BTV Aarau - Aarburg/Zofingen 2:3. Wyna - Fricktal/Frick 2:3. - **Rangliste:** 1. Aarburg/Zofingen 3/8 (9:4). 2. Kanti Baden 2/6 (6:1). 3. Fricktal/Frick 2/5 (6:2). 4. BTV Aarau 2/4 (5:3). 5. Niederlenz 3/3 (4:7). 6. Kanti Baden II 2/2 (4:5). 7. Wyna 2/1 (3:6). 8. Möhlin 1/1 (2:3). 9. Schönenwerd II 2/0 (0:6). 10. Würenlingen 1/0 (1:3).

BTV Aarau - Aarburg-Zofingen 2:3 Aarau. - 50 Zuschauer. - SR: Siragna/Zurlinden. - Sätze: 24:26 (26 Minuten), 25:19 (22), 30:28 (30), 22:25 (26), 9:15 (15). - Totale Spieldauer: 119 Minuten.

BTV Aarau: J. Hasler, Do-Thuong, Hunziker, Pulfer, Rytz, Limacher, Greb, Klein, M. Hasler, Castellani, Paya, Bracher. **Aarburg-Zofingen:** Brander, Amstler, Gerhard, Strasser, Allemann, Buchmüller, Gut, Weber, Kästli. Bemerkungen: Aarburg ohne Ackermann und Warynski.

❖ Papperlapapp

❖ Die Frauen des RHC Vordemwald mussten sich den Sieg gegen Uttigen hart erkämpfen. Dies nicht nur mit cleveren Spielzügen, sondern mit ganzem Körpereinsatz. Die Zweikämpfe der Rollhockeyanerinnen forderten ihren Tribut, wie ein Foto bewies, das die RHC-Frauen ins Netz stellten. Leonie und Naomi Plüss posierten in der Kabine mit blutiger bzw. mit Steristrip verarzteter Augenbraue. Wunden lecken können die Spielerinnen bis am Freitag, ehe der nächste Match auf dem Programm steht.

❖ Nicht schlecht staunte Gabi Wickihalter, die Triathletin aus Brittnau, als sie auf Hawaii ein Foto ihres Rückens entdeckte. Nicht irgendwo, sondern in der Online-Ausgabe des Deutschen Triathlon Magazins auf www.tri-mag.de. Der Schnappschuss wurde aufgenommen, als Gabi Wickihalter in ihrem bunten Badeanzug und mit der auf den durchtrainierten Rücken tätowierten «Sonne» andere Schwimmer im Meer sprich am «Dig Me Beach» von Kailua-Kona beobachtete. Amüsiert nahm die 50-jährige Hawaii-Finisherin auch die Bildlegende zur Kenntnis: «Hier treffen sich die jungen Heissen ...».

❖ Definitiv nichts zu lachen hatten die Juniorinnen 14 des FC Niederlenz. In sieben Vorrundenspielen musste die Mannschaft des Trainerduos Sarah Burki/Marisa Schüttel satte 224 Gegentore hinnehmen. Zum Abschluss

der Vorrunde setzte es beim 0:43 gegen Windisch die höchste Niederlage ab. Das macht bei einer Spieldauer von 75 Minuten einen Treffer pro 105 Sekunden - Spektakel pur also, zumindest für den Gegner. Für die jungen Niederlenzer Fussballerinnen bleibt zu hoffen, dass sie den Spass am Spiel nicht verlieren. Und dass sie mehr als nur einen Torhüter besitzen.

❖ Apropos Torhüterin - Nadine Angerer, langjähriger Fussball-Goalie der Deutschen Nationalmannschaft, hat die Branche gewechselt. Sie hilft jetzt bei der Verbrechensbekämpfung - allerdings nur im Fernsehen. In der ZDF-Krimiserie «Die Rosenheim-Cops» hatte die zweimalige Welt- und fünfmalige Europameisterin einen kleinen Gastauftritt. Angerer, grosser Fan der Serie und mittlerweile Goalietrainerin beim US-Klub Portland Thorns, sagte nach den Dreharbeiten: «Ich bin keine Schauspielerin. Ich glaube, das ist zu anstrengend.»

❖ In Deutschland unterwegs war das Bobteam des Kölliker Piloten Rico Peter. In Oberhof, Berchtesgaden, Altenberg und Winterberg absolvierte man Trainings und Fahrten. In Berchtesgaden logierten Rico Peter und Co. in einer Jägerkasernen. Eine Horzionterweiterung sei Letzteres gewesen, besonders für die Zivilschützer und Internetsüchtigen im Team, denn WLAN gab es - vermutlich aus Angst vor Spionage - höchstens beim Essen. (GAM, PKA, SID)